

GESCHICHTE

Am 21. Februar 1985 wurde der Weltverband der Fremdenführervereine (World Federation of Tourist Guide Associations - WFTGA) mit Sitz in Wien gegründet. 1989 beschloss der Kongress dieses Weltverbandes die Durchführung des „Welttags der Fremdenführer“, der in Wien jedes Jahr rund um den 21. Februar vom Verein der geprüften Wiener Fremdenführer organisiert wird.

22. FEBRUAR 2026

Der Welttag der Fremdenführer am 22. Februar 2026 wird im **JOSEPHINUM** ausgetragen, das unseren Besuchern **kostenloser Eintritt** gewährt.

„Unsere Gäste dürfen sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen“, so Vereinspräsidentin Christa Bauer, die mit vielen Kolleginnen und Kollegen beweisen möchte, dass Wien auch außerhalb des Stadtzentrums viel zu bieten hat. „Wien ist nicht nur eine kulturelle Metropole – hier wurde medizinische Weltgeschichte geschrieben, denn kaum eine andere Stadt im deutschsprachigen Raum hat Wissenschaft, Forschung und Krankenversorgung in einem solchen Ausmaß geprägt.“

Das **JOSEPHINUM**, das am Welttag den Besuchern **kostenloser Eintritt** gewährt, beherbergt die international bedeutenden und einzigartigen Sammlungen der Medizinischen Universität Wien und präsentiert sie auf zwei Ebenen. Wesentliche Sammlungsbestände, wie die anatomischen Wachsmodelle aus dem Jahr 1785, die Person Josephs II., die Geschichte des Josephinums als radikale Idee der Aufklärung, die Erste und Zweite Wiener Medizinische Schule mit Verweisen bis zur heutigen Hightech-Medizin und die Wiener Medizinische Fakultät 1938-1945 werden in dieser permanenten Ausstellung unter zeitgemäßer Schwerpunktsetzung gezeigt.

Am Welttag werden drei Innenführungen durch das Josephinum sowie eine Außenführung im Alten AKH angeboten, dazu gibt es verschiedene Vorträge im historischen Hörsaal des Josephinums und Führungen in mehreren Fremdsprachen. **Alle Führungen und Vorträge sind kostenlos.**

27. FEBRUAR 2026

Unter dem Motto „Kunst zum Angreifen“ gibt es am **27. Februar** den **Inklusiven Welttag**, der ein umfangreiches Programm für gehörlose, sehschwache und blinde sowie für demenzbetroffene Menschen bietet. Ein ganzer Tag ist der inklusiven Kulturvermittlung gewidmet - einzigartig in Österreich!

Gastgeber an diesem Tag ist die **HEIDI HORTEN COLLECTION**. Das junge Museum zwischen Staatsoper und Burggarten ist in einem aufwendig entkernten und innen vollständig neu konzipierten Gebäude untergebracht.

Stündliche Führungen vermitteln Kunst auf vielschichtige, sinnlich erfahrbare Weise. Ergänzt wird das Angebot durch eine Musikstation mit ausgewählten Hörbeispielen, eine Lesestation sowie erstmals eine Station für kreatives Gestalten im Atelier. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf eigens für den inklusiven Welttag entwickelten Tastobjekten. Taktile Reliefs zu Hauptwerken der Sammlung, darunter Arbeiten von Pablo Picasso, René Magritte und Andy Warhol, ermöglichen ein unmittelbares haptisches Kunsterlebnis. Ziel ist, Zugänge zur Kunst jenseits des rein Visuellen zu eröffnen und kulturelle Teilhabe für unterschiedliche Bedürfnisse nachhaltig zu stärken. Der **Inklusive Welttag** versteht sich dabei als konsequenter Schritt in der Weiterentwicklung eines barrierefreien Museumsangebots.

Anmeldung unbedingt erforderlich!

KULTURMAGAZIN

Dass die Wiener Fremdenführer nicht nur gut reden, sondern auch schreiben können, beweisen sie einmal mehr mit dem beliebten **Kulturmagazin**“, das an beiden Tagen kostenlos verteilt wird. Die aktuelle Ausgabe hat das Thema „Medizin“ und schildert die medizinhistorische Entwicklung unserer Stadt in all ihren vielfältigen Facetten.

Nach dem Welttag sind die Magazine weiterhin – so lange der Vorrat reicht – in der Touristinfo am Albertinaplatz sowie in der Stadtinformation im Wiener Rathaus erhältlich.

DER WELTTAG IM ÜBERBLICK

Termine: **22. Februar 2026 – Führungen und Vorträge im Josephinum und im Alten AKH**

Keine Voranmeldung notwendig, die Anmeldungen zu den Führungen und Vorträgen erfolgen vor Ort.

27. Februar 2026 - Inklusiver Welttag in der Heidi Horten Collection

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter p.grabmayr@gmail.com oder 0664 / 321 9828

Kosten: Keine Kosten im Rahmen der Veranstaltung. Alle Führungen und Vorträge an beiden Tagen sind ebenso wie die Eintritte kostenlos.

INFORMATIONEN

Information zu beiden Tagen finden Sie unter: www.guides-in-vienna.at/welntag